

Inhalt

<i>Markus Tauschek</i> : Vorwort	7
<i>Sarah May</i> : Praktiken urbaner Verdichtung in Freiburg. Eine Hinführung	8
<i>Raffaela Grimm</i> : Kein Platz da? Skizzen der Dichte	21
<i>Raffaela Grimm</i> : Spuren der Enge. Ein Stadtspaziergang	24
<i>Katharina Roeb</i> : Mit Weckglas zum Supermarkt. Praktiken einer gentrifizierten Nachbarschaft	30
<i>Katharina Roeb</i> : WG gefunden! Alternative Wohnpraktiken von Studierenden	38
<i>Raffaela Grimm</i> : Langzeitbelichtung des Stadtraums. Wie Dichte und Freiraum zusammenspielen	40
<i>Sarah May</i> : Wahrnehmungsweisen des Stadtraums: Sport machen in Freiburg	54
<i>Katharina Roeb</i> : Der sprechende Stein. Ein kulturanthropologischer Blick auf die Universitäts- architektur in Freiburg	60
<i>Katharina Roeb</i> : Die grüne Welle. Aus dem Tagebuch einer Ampelgängerin	70
<i>Sarah May</i> : Kitt des Kollektivs. Materialisierungen gemeinschaftlichen Bauens	72
<i>Raffaela Grimm</i> : Kajo 255. Die Parallelität von Öffentlichkeit und Privatheit als Merkmal urbaner Verdichtung	86
<i>Raffaela Grimm</i> : Zeit für Experimente! Appell für eine neue Ära des Wohnens in Freiburg	88
<i>Katharina Roeb</i> : Parkträume. Herausforderungen der Fahrradstadt Freiburg	100
<i>Sarah May</i> : Plädoyer für urbane Verdichtung. Eine Perspektive der Landwirtschaft	106